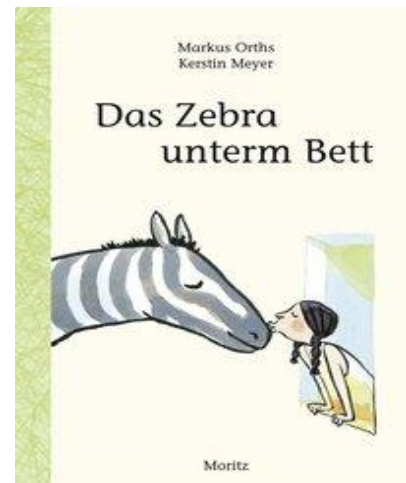


Medien zum Thema „Geschlechterrollen, Familien- und Geschlechtervielfalt“ – Eine Auswahlliste

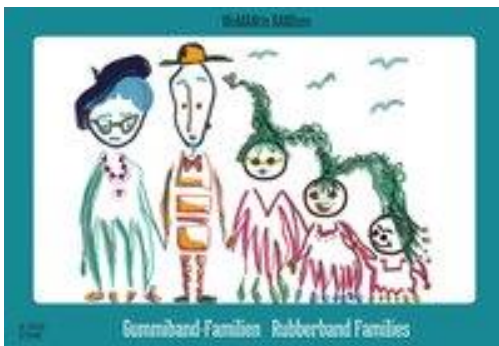
Kinderbücher (Vorschüler sowie 1./2. Klasse)

Das Zebra unterm Bett / Markus Orths; Kerstin Meyer. – Frankfurt am Main : Moritz Verlag, 2016.

Eines Morgens liegt unter Hannas Bett ein Zebra. Ein lebendiges Zebra! Einfach so. Hanna ist mit ihren beiden Papas neu in die Gegend gezogen und so ist es ihr recht, dass Bräuninger, so heißt das Zebra, sie in die Schule begleitet. Ein Zebra im Unterricht? Das geht nicht! Da Bräuninger aber verflixt gut schreiben, rechnen und turnen kann, darf er bleiben - zumindest fürs Erste. Diesen Schultag werden die Kinder nie vergessen: Schreiben lernen auf Bräuningers Streifen! Bocksprünge über seinen Rücken! Traumstunde! Doch plötzlich geht die Tür auf: Zwei Zoowärter erscheinen und führen Bräuninger ab. Was soll Hanna jetzt machen?“



Gummiband-Familien – Rubberband Families - Berlin : w_orten & meer GmbH, 2016.

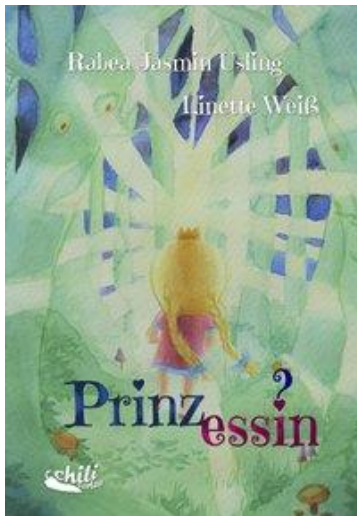


Familie ist ein dehnbarer Begriff. Dehn- und formbar wie die Gummibänder, mit denen WoMANtIs RANDom dieses faszinierende, zweisprachige Familienbuch erstellt hat. Gummibänder gibt es einzeln oder gemeinsam, in unterschiedlichen Größen. Sie begleiten unseren Alltag. Manchmal rücken sie in den Vordergrund, sie halten viel aus und gehen auch mal kaputt. Sie sind dynamisch, - flexibel, wieder benutzbar wie bindend – und damit wunderbar geeignet, ganz eigene Familienbilder zu gestalten.

Mama + Mamusch : Ich bin ein Herzenswunsch-Kind. / Helene Düperthal. - Lennestadt : Lebensweichen-Verlag, 2016.

Ana erlebt ihren ersten Schultag. Als erste Hausaufgabe sollen alle ein Bild ihrer Familie malen. Sie ahnt schon die Fragen, die kommen werden. Ana kennt das schon aus dem Kindergarten. Während die Erwachsenen oft nur eigenartig schauen, fragen die Kinder einfach. Warum hat Ana zwei Mütter? „Welche ist denn echt?“ will Tim zum Beispiel wissen, denn er meint „das geht doch nicht“. Doch Ana hat eine Antwort für ihn, die ihn staunen lässt ...!





Prinz?essin? / Rabea Jasmin Usling. - Verl : chiliverlag, 2017.

Es war einmal ein wunderschöner Prinz, der war so glücklich, dass er nach den Sternen greifen wollte ...

Er hatte nur ein Problem: Alle dachten, er sei eine Prinzessin!

Du gehörst dazu : Das große Buch der Familien / Mary Hoffman. – Frankfurt am Main : Sauerländer, 2018.

Ich zeig dir, wie ich lebe. Früher bestand eine typische Familie aus Vater, Mutter, Kindern, vielleicht noch einem Hund oder einer Katze. Alle lebten in einem Haus mit Garten. So zumindest wurde es in den Kinderbüchern dargestellt. Heute gibt es Familien in allen Größen und Formen. Manche Kinder leben nur mit ihrem Papa zusammen oder mit ihren Großeltern. Familien leben in großen Häusern oder in winzigen Wohnungen. Manche fahren in den Ferien weit weg in ferne Länder, andere machen Urlaub zu Hause. So viele Farben wie der Regenbogen hat, so unterschiedlich kann das Zusammenleben sein. Und wir alle gehören dazu. Ein farbenfroher, multikultureller Überblick über den Facettenreichtum unserer Gesellschaft.

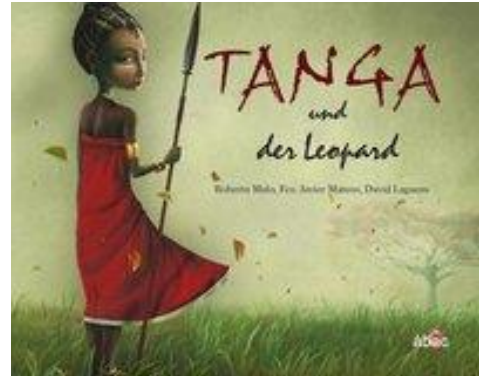


Puppen sind doch nichts für Jungen! / Ludovic Flamant; Jean-Luc Englebert. – Wien : Picus Verlag, 2017.

Wann ist der kürzeste Tag des Jahres? Was sind die Raunächte? Warum feiert man Silvester? Von Advent bis zum Winteraustreiben bietet dieses Buch über 50 neue Anregungen, die Winterzeit mit Liedern, Geschichten, Spielen und Basteltipps zu erleben. Erstes Sachwissen über wichtige Feste und Bräuche sowie viele Naturbeobachtungen ergänzen dieses spannende Winterbuch.

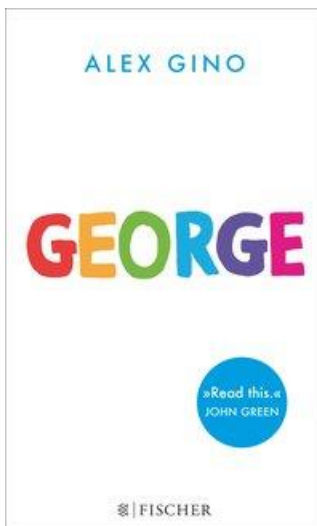
Tanga und der Leopard / Roberto Malo; Javier Mateos; David Laguens. - Barcelona : àbac i lletres SL , 2016.

Tanga ist die Tochter eines großen Medizinmannes des Stammes der Toblongos. Sie ist die Schnellste im ganzen Volk. Und als sie sich dem großen, wilden Leopard in den Weg stellt, der den Frieden des Volkes bedroht, beweist sie, dass sie auch die Mutigste des Stammes ist. Tanga stellt sich den Gefahren der Wildnis und mit Köpfchen und Geschick wird sie den Furcht erregenden Leoparden besiegen und den Mut der Stammesfrauen wieder zurückholen.



Kinderbücher (5. – 6. Klasse)

George / Alex Gino. – Frankfurt am Main : Fischer, 2016.



George ist zehn Jahre alt, geht in die vierte Klasse, liebt die Farbe Rosa und liest heimlich Mädchenzeitschriften, die sie vor ihrer Mutter und ihrem großen Bruder versteckt. Jeder denkt, dass George ein Junge ist. Fast verzweifelt sie daran. Denn sie ist ein Mädchen! Bisher hat sie sich noch nicht getraut, mit jemandem darüber zu sprechen. Noch nicht einmal ihre beste Freundin Kelly weiß davon. Aber dann wird in der Schule ein Theaterstück aufgeführt. Und George will die weibliche Hauptrolle spielen, um allen zu zeigen, wer sie ist. Als George und Kelly zusammen für die Aufführung proben, erzählt George Kelly ihr größtes Geheimnis. Kelly macht George Mut, zu sich selbst zu stehen.

Weltgeschichte für junge Leserinnen / Kerstin Lücker; Ute Daenschel. – Zürich; Berlin : Kein & Aber AG, 2017.

Es ist höchste Zeit, die Weltgeschichte zu ergänzen: um all ihre vergessenen Heldinnen. Jenseits der üblichen Klischees – die schöne Kleopatra, die grausame Lucrezia Borgia, die mutige Jeanne d'Arc – erzählt dieses Buch von Frauen, die Geschichte machten und die trotzdem kaum jemand kennt: von Sitt-al-Mulk, die in den Wirren des Streits zwischen Schiiten und Sunniten das Amt des Kalifen von Kairo übernahm. Von Malintzin, ohne deren Hilfe die Spanier Mexiko nicht erobern hätten. Von Wu-Zetian, die als »chinesischer Kaiser« dazu beitrug, den Buddhismus in China zu verbreiten. Und von Ada Lovelace, die das erste Computerprogramm schrieb und damit nicht nur das digitale Zeitalter einläutete, sondern auch Fragen zur künstlichen Intelligenz stellte.



Jugendbücher

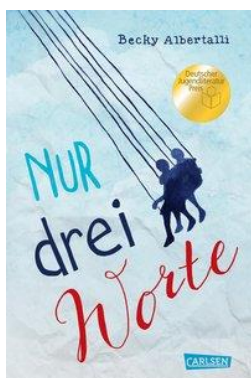


Weil ich so bin / Christine Fehér. - Hamburg : Carlsen Verlag, 2016.

Jona kann nicht sagen, ob er ein Junge oder ein Mädchen ist, denn er wurde mit beiden Geschlechtsmerkmalen geboren. Von seinen Eltern als Junge erzogen, fühlt er sich von klein auf ebenso sehr als Mädchen. Heute, mit 15, schlüpft Jona immer noch gerne in seine weibliche Rolle, schminkt sich und geht mit seiner besten Freundin Mia Klamotten kaufen. In der Schule wird er für sein Auftreten oft angefeindet, aber auch bewundert. Als sich Jona in den angesagten Leon verliebt, bringt das nicht nur ihn ziemlich durcheinander...

Alles nach Plan / Elisabeth Etz - Wien : zaglossus e.U., 2015.

Anna ist sechzehn und findet sich selbst alles andere als normal: Sie raucht nicht, trinkt nicht, schwänzt nie die Schule und verliebt war sie auch noch nie. Sogar ihre Eltern freuen sich jedes Mal darüber, wenn Anna ein wenig aus der Rolle fällt. Also schreibt Anna am Silvesterabend eine To-do-Liste für das nächste Jahr. Sieben Dinge, von denen alle sagen, dass sie zu Annas Alter dazugehören, stehen darauf und sollen nun einer nach dem anderen abgehakt werden. Mit Entschlossenheit und scharfsinnigem Witz macht Anna sich ans Werk und merkt nach und nach, dass das, was angeblich genau richtig für sie sein soll, sich gar nicht so anfühlt, wie alle behaupten. Sie verliebt sich in Mona, die coole Sängerin einer Punkband, die Anna zwar ihren ersten Kuss beschert, aber ansonsten nur dann auftaucht, wenn es ihr passt. Nach dem freudig bejubelten Coming-out wird die beste Freundin sauer, weil Anna nicht sicher ist, ob sie nicht doch eher in Ivan, den neuen Mitschüler, verliebt ist.



Nur drei Worte / Becky Albertalli. - Hamburg : Carlsen Verlag, 2016.

Was Simon über Blue weiß: Er ist witzig, sehr weise, aber auch ein bisschen schüchtern. Und ganz schön verwirrend. Was Simon nicht über Blue weiß: WER er ist. Die beiden gehen auf dieselbe Schule und schon seit Monaten tauschen sie E-Mails aus, in denen sie sich die intimsten Dinge gestehen. Simon spürt, dass er sich langsam, aber sicher in Blue verliebt, doch der ist noch nicht bereit, sich mit Simon zu treffen. Dann fällt eine der E-Mails in falsche Hände – und plötzlich steht Simons Leben Kopf.